

Bewältigung des Fahrgastaufkommens der Linie 62

Die unterzeichnenden Bezirksräte von PH stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 20. März 2026 gemäß § 104 WStv folgenden

Resolutionsantrag

Die Bezirksvertretung Meidling spricht sich mit Nachdruck für eine spürbare Intervallverdichtung der Linie 62 im Streckenabschnitt zwischen der Endstelle „Wolkersbergenstraße“ und dem „Bahnhof Meidling, Dörfelstraße“ (Umkehrschleife Murlingengasse) aus.

Begründung

Während der letzten Jahrzehnte ist in Wien die Inanspruchnahme öffentlicher Verkehrsmittel signifikant angestiegen und infolge starker Zuwanderung zum größten Segment im Modal Split geworden.

Kurioserweise wurden jedoch im Gegensatz dazu die Fahrplanintervalle der Linie 62 von (tagsüber) ursprünglichen 7-8 Minuten sukzessive auf 10 Minuten ausgedünnt. Infolge dessen ist ihr Fahrgastaufkommen an Werktagen im o.g. Streckenabschnitt auch in den vermeintlichen Schwachlastzeiten stark angestiegen. Das Ergebnis sind häufig vollgestopfte Straßenbahnzüge mit teils langer Ein- und Aussteigedauer sowie dadurch verursachte Verspätungen.

Im Vergleich dazu verkehren beispielsweise die Garnituren der Linie 60 tagsüber alle 6-7 Minuten, sind zuverlässig und nicht zum Bersten gefüllt.

Auch die Badner Bahn besticht mit 7-8 Minutenintervallen und verkürzt zudem spürbar die Wartezeiten der Linie 62 im gemeinsam befahrenen Streckenabschnitt zwischen dem „Bahnhof Meidling“ und der Endstelle „Oper, Karlsplatz“.

Für den Klub

Mag. Franz Schodl

Der Resolutionsantrag wurde einstimmig angenommen.